



FACHMESSE FÜR BAUEN, RENOVIEREN UND ENERGIESPAREN

Häuslbauermesse: Das Traumhaus in greifbarer Nähe

(Klagenfurt, 05. Februar 2015) – Auf einer Gesamtausstellungsfläche von 35.000 Quadratmetern zeigen 450 Aussteller auf der HÄUSLBAUERMESSE KLAGENFURT vom 20. bis 22. Februar 2015 alles, von der Planung des Hauses, über Bau und Renovierung bis hin zu maßgeschneiderte Energie- und Finanzierungslösungen. Ein besonderer Focus wird auf Information und Beratung gelegt: Bauherren bekommen bei zahlreichen Expertenvorträgen Infos aus erster Hand, so auch bei ATV-Bausachverständigen Günther Nussbaum, der heuer mit einem Fortsetzungsevent wieder ordentlich für Furore sorgen wird.

Egal, ob ein Fertighaus in Stadtnähe oder ein Massivhaus am Lande: Die eigenen vier Wände sind der Wohntraum von so gut wie jeder Österreicherin und jedem Österreicher. Der Weg von den ersten Überlegungen bis zur Fertigstellung des Hauses ist meist lang und nicht selten steinig. Damit sämtliche Hürden ohne böse Konsequenzen genommen werden können, sollte jeder Bauherr eine nach individuellen Wünschen, Bedürfnissen sowie Gegebenheiten erstellte Checkliste beachten.

Eine große Hilfe stellt hierbei die HÄUSLBAUERMESSE KLAGENFURT dar. „Bei uns finden künftige Bauherren alles vom Keller bis zum Dach“, beschreiben Messepräsident Albert Gunzer und Messe-Geschäftsführer Ing. Erich Hallegger das lückenlose Ausstellungsangebot der bedeutenden Baufachmesse am Messegelände. Mehr als 450 Top-Firmen – das Who ist Who der österreichischen und internationalen Baubranche – sind vom 20. bis 22. Februar 2015 zu Gast in Klagenfurt. Daneben gibt es stündlich spannende Expertengespräche in der „Raiffeisen-Vortragsarena“ und den großen Bauherren-Event vol2 mit ATV-Bauchsachverständigen Günther Nussbaum am Samstag, den 21. Februar 2015.

DER BAUHERREN-EVENT: (K)EIN PFUSCH AM BAU vol.2

Wer ein Haus für seine Familie baut, hat eine Lebensaufgabe vor sich. Ein so großes Unterfangen muss gut geplant sein, damit man Fehler vermeidet. Am besten man vertraut beim Hausbau auf professionelle Beratung. Bei aller Seriosität eines Architekten, eines

Baumeisters und des Finanzierungsberaters sollte man aber niemals den eigenen Hausverstand vor die Tür stellen.

FORTSETZUNG FOLGT! - Um allen künftigen Bauherren die perfekte Vorbereitung auf ihr Bauprojekt zu ermöglichen, haben die KÄRNTNER MESSEN auf vielfachen Wunsch, Österreichs Bauexperten Nr. 1 Günther Nussbaum – besser bekannt aus der Sendung „ATV-Pfusch am Bau“ nochmals nach Klagenfurt eingeladen. „Im Vorjahr hat diese Veranstaltung alle Erwartungen gesprengt, der Saal war zu klein“, betont Messe-Geschäftsführer Erich Hallegger und stellt dieses Jahr die Messearena mit rund 800 Sitzplätzen zur Verfügung.

Günther Nussbaum zeigt am Samstag, den 21. Februar um 14.00 Uhr in seinem Vortrag „(K)ein Pfusch am Bau – Schluss mit Pleiten, Pech und Pannen“ nicht nur die größten Fehler beim Bauen auf, sondern zeigt auf, worauf es beim Projekt Hausbau ankommt und wie man Baumängel vermeidet. Nussbaum selbst ist Bausachverständiger, Luftdichtheitsprüfer, Sachkundiger für Schimmelpilzsanierungen, TÜV Akademie Sonderfachmann für Gebäudeabdichtungen, Spengler und Dachdeckerarbeiten, sowie Sonderfachmann für Trockenbauarbeiten. Der Eintritt zur Veranstaltung ist mit Messekarte frei!

HALLE 1: HEIZEN, ENERGIESPAREN & DACHZIEGEL

Laut einer Statistik entfallen rund 80 % der benötigten Energie im Haushalt auf das Heizen. Schon allein deshalb lohnt es sich, Gedanken über Heizalternativen und Energiesparmöglichkeiten zu machen. Die HÄUSLBAUERMESSE KLAGENFURT vereint in der Messehalle 1 die bedeutendsten Anbieter sowohl bei Pellets- und Hackschnitzelanlagen als auch bei Erdwärme und Solaranlagen. Ebenfalls in dieser Halle zu finden ist „Unser Lagerhaus“, der mit seinen Partnern auf einem Gemeinschaftsstand alles vom Keller bis zum Dachziegel präsentiert. Abgerundet wird das Angebot in der Messehalle 1 mit Pools und Schwimmbecken-Überdachungen.

HALLE 2: TECHNOLOGIEN, WINTERGÄRTEN & PFLASTERSTEINE

Zahlreiche Aussteller in der Messehalle widmen sich den Themen Smart-Home, Alarmanlagen, Apps und anderen digitalen Erleichterungen beim Eigenheim. Aber auch dem Bereich Wintergärten widmen sich zahlreiche Firmen. Anbieter für Wellnessanlagen und Infrarotkabinen runden das Angebot ab.

HALLE 3: BODENBELÄGE, FLIESEN UND BÄDER

Eigentlich gibt es gerade bei der Ausstattung von Böden nichts, was es nicht gibt. Egal welche Materialien, welche Formen, auf der HÄUSLBAUERMESSE kann man sich vom großen Sortiment überzeugen. Aber auch das Bäderland Kärnten ist mit ihrem ganzjährigen Schauraum, der die modernsten Badtrends zeigt, vertreten. Nicht zu vergessen natürlich die Initiative „Holz die Sonne ins Haus“, die ebenfalls mit ihren zahlreichen Experten hier zu finden ist. Oder wie wär's mit einem Kachelofen? In dieser Halle werden Sie garantiert fündig.

HALLE 4: FENSTER, TÜREN, TORE & ZÄUNE

Sie werden meist als die Visitenkarten eines Hauses bezeichnet. Die Rede ist von den Türen, Fenstern, Einfahrtstore und Zäune, die oft das I-Tüpfel eines jeden Eigenheimes sind. Ersparen Sie sich weitere Wege: in der Messehalle 4 findet man alle Firmen und Anbieter, die in diesem Bereich Rang und Namen haben. Und das Schöne daran, man kann sich gleich die entsprechende Angebote schicken lassen. Und dann wird klar: Ein Vergleich macht sicher...

HALLE 5: NACHHALTIGES BAUEN, FERTIGHÄUSER UND FINANZIEREN

Auf über 400 Quadratmetern Ausstellungsfläche präsentiert sich der Verein „Innovative Gebäude“ (ehemals IG Passivhaus). Sie ist ein branchenübergreifendes Kompetenznetzwerk aus Passivhaus-Experten aus den Bereichen Architekten, Planer, Entwickler, Bauproduktanbieter, Wissenschaftler und Bauherren. Weiters finden MessebesucherInnen in dieser Halle zahlreiche Fertighausanbieter aus dem In- und Ausland sowie die „Raiffeisen-Bausparkasse“.

RAIFFEISENBANKEN: ALLES ZUM THEMA FÖRDERUNG UND FINANZIERUNG

„Sicher ist sicher“, so lautet das Motto rund um das Thema Bauen und Wohnen. Besuchen Sie uns am Messestand D 15 in der Halle 5, gleich neben der Raiffeisen-Vortragsarena. Die Kärntner Raiffeisenbanken in Kooperation mit der Raiffeisen-Bausparkasse stehen den Besuchern mit ihren Experten von Freitag bis Sonntag zu den Themen Förderung und Finanzierung zur Verfügung.

FÜR KLEINE UND GROSSE WÜNSCHE. – Ein neues Bad, eine neue Küche oder etwa eine eigene Solaranlage zur Warmwasseraufbereitung – es gibt viele Wünsche, die aus vier Wänden ein gemütliches Zuhause machen. Wie Sie diese schnell und günstig finanzieren können, erfahren Sie direkt am Messestand. Darüber hinaus gibt es für die kleinen aber auch großen Besucher beim Messestand ein spannendes Baukran-Gewinnspiel.

GEWINNEN: MIT PURPURROT INS REMBRANDT-MUSEUM NACH AMSTERDAM

Ob Kreativlösungen oder traditionelle Arbeiten, PUPURROT zählt zu den besten Adressen weit über Kärntens Grenzen hinaus und ist Garant für perfekte Lösungen. Die vier Malermeisterbetriebe Wolfgang Schwarzenbacher, Karl Pugganig, Christian Steinberger und Peter Kircher stehen für Qualitätsarbeit mit Garantie und fairem Preis sowie beste Ausführung durch bestens ausgebildete MitarbeiterInnen.

Zur HÄUSLBAUERMESSE haben sich PUPURROT ein ganz besonderes Gewinnspiel einfallen lassen. Sie verlosen einen Wochenendflug für zwei Personen nach Amsterdam mit einem Besuch des weltberühmten Rembrandt-Museum. Teilnahmekupons gibt es am Messestand im Messefoyer.

INNOVATIVE GEBÄUDE: MITEINANDER FÜR DIE BESTE LÖSUNG

Bauen ist eine komplexe Materie. Ökonomie, Materialien, Bauweisen, Haustechnik etc. müssen aufeinander abgestimmt sein, damit Sie wirklich behaglich und energiesparend wohnen und arbeiten können. Der Verein Innovative Gebäude Kärnten, ehemals die IG PASSIVHAUS, bietet auf der HÄUSLBAUERMESSE KLAGENFURT den Besuchern gebündeltes Know-how auf mehr als 400m² Informationsfläche (Halle 5, Stand A13). Die Top-Experten stehen dem Besucher für detaillierte Informationen rund um die Themen: Bauen, Renovieren, Energiesparen und Finanzieren im Bereich der Passivhaustechnologie zur Verfügung. Von Freitag bis Sonntag finden zudem Impulsvorträge statt.

Die Interessensgemeinschaft „Innovative Gebäude Kärnten“ ist die Anlaufstelle für energiesparendes und nachhaltig ökologisches Bauen und Sanieren. Österreichweit stehen die Experten beratend, planend und ausführend zu Verfügung. Ziel der Interessensgemeinschaft ist es unter anderem, innovative Gebäudeobjekte wie unter anderem das Passivhaus in der Öffentlichkeit zum allgemeinen Baustandard zu machen, als Mittel für klimagerechtes, energieeffizientes und nachhaltiges Bauen. Näheres unter www.innovativegebaeude.at.

WOHNEN IM CONTAINER: ÖSTERREICHPREMIERE FÜR DEN PROTOTYP

Die Minimierung der räumlichen Umgebung entspricht einem neuen europäischen Trend, der nun auch in Österreich angekommen ist. Mikro-Apartments beschreiben kleine Wohneinheiten, die zentral gelegen sind, natürlich alles vor dem Hintergrund gestiegener Mieten und der veränderten Lebensabschnittsphasen.

Das Gailtaler Unternehmen „Living Container“ lässt mir einem einzigartigen Projekt aufhorchen. Es plant für 2016 die erste Wohnanlage in Klagenfurt, mit 96 Containern zu je 25 Quadratmetern. Jeder Container beinhaltet alles, was man für das tägliche Leben braucht: Sanitär-, Küchen- und Schlafbereich. Angeboten werden verschiedene Pakete: von der Studenten- bis zur Luxusausstattung. Und die Miete soll dementsprechend moderat ausfallen: Mit € 299,- im Monat ist man bereits mit dabei!

Wer den neuen Wohntrend kennenlernen möchte, hat dazu auf der HÄUSLBAUERMESSE ausreichend Möglichkeit dazu. Der fertiggestellte Prototyp wird hier nämlich am Alpen-Adria-Platz erstmals der Öffentlichkeit exklusiv vorgestellt.

ECO-COMPANIES & BUILDING: ERSTEN ZERTIFIZIERUNGEN ERFOLGEN

Die Wirtschaftskammer Kärnten startet im Rahmen des Interreg IV Programmes Italien-Österreich, im Projekt „AlpEco – Companies and Building“ eine Qualitätsoffensive für KMU im Bausektor. Da es bereits Qualifizierungen im Bereich der Gebäude einerseits, andererseits auch der Materialien gibt, sollten nun auch die ausführenden Akteure, nämlich die

Handwerker, im Bereich Bauökologie und Energieeffizienz ausgebildet und qualifiziert werden.

Ziel ist es dabei, den Betrieben die Möglichkeit zu geben, über Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich des nachhaltigen Bauens ihre Wettbewerbsfähigkeit zu verbessern und diese Kompetenzen am Markt optimal zu kommunizieren und in der Folge davon auch wirtschaftlich zu profitieren.

NEUE QUALITÄTSANSPRÜCHE. - Es gibt mehrere Gründe, warum Umsetzungskompetenzen im Bereich des nachhaltigen Bauens für die Unternehmen des Bausektors zunehmend wichtiger werden. Zum einen ist ein Trend zu verzeichnen, demzufolge das Bewusstsein für die Themen Nachhaltigkeit, Ökologie und Gesundheit zunimmt. Qualitätvolle Ausführung, ökologisches Bauen und gesundes Wohnen werden vom Kunden vermehrt nachgefragt und stellen einen Zukunftsmarkt dar. Darüber hinaus zeichnet sich auch von Seiten der Gesetzgebung und der Normierung ab, dass die Anforderungen an Nachhaltigkeit, Energie- und Ressourceneffizienz im Bauwesen auch in den nächsten Jahren stetig erhöht werden.

Zielgruppe sind 16 Gewerke im Bau- und Baunebengewerbe, dazu gehören: Baumeister, Dachdecker/Spengler/Schwarzdecker, Elektroinstallationen, Fenster und Türen, Fliesen- und Bodenleger/Estrich, Maler, Tischler, Haustechnik, Trockenbauer, Wärmedämmverbundsystem, Zimmerer, Metallbau, Planer Gebäude, Planer Haustechnik und Planer Elektro.

FACHSPEZIFISCHES WISSEN. - Im Mittelpunkt des Projektes steht der Aufbau eines Auszeichnungssystems für Betriebe, die nachhaltig bauen und deren Mitarbeiter in ihrem fachspezifischen Wissen immer auf dem neuesten Stand sind. Über stufenweise Kriterien können diese ihr Engagement und ihr Know-how im Bereich des ökologischen Bauens nachweisbar darstellen und optimal in Richtung ihrer Kunden kommunizieren.

Die Marke „ECO-Companies & Building“ vermittelt den Endkunden einen Qualitätsstandard von Handwerksbetriebe, die mithilfe von festgelegten Kriterien geprüft und zertifiziert sind. Nach der Interessenbekundung der Unternehmen, soll mit dem Unternehmens-Check der derzeitiger Wissens- und Umsetzungsstand im Bereich Bauökologie & Energieeffizienz der Betriebe ermittelt und Rückmeldung und nähere Informationen dazu gegeben werden.

Nach Erfüllung diverser Kriterien werden die Unternehmen als „ECO-Companies & Building“-Partnern ausgezeichnet und ihnen steht dann das gesamte Marketingangebot zur Verfügung, welches u.a. die Verleihung eines Gütesiegels, Auftritte auf Messen und die Präsentation auf der Homepage mit eigenem Profil beinhaltet.

Die italienischen Partner konzentrieren sich in diesem Projekt vermehrt auf die Endkunden, die diese Qualität auch nachfragen. Ein sogenanntes Hausbuch, in dem alle Daten zum Haus

(Verbrauch, Implementierung, Wartung, etc.) gesammelt werden können und eine Studie zum tatsächlichen Energieverbrauch eines Hauses werden veröffentlicht.

Alle Informationen über das Projekt sowie zur Teilnahme am Auszeichnungssystem finden Sie auf www.eco-companies-building.at.

Die erste „ECO-Companies & Building– Partner“- Zertifizierungsveranstaltung findet am 20. Februar 2015, um 11.30 Uhr im Messezentrum, während der Häuslbauermesse 2015 statt.

RAIFFEISEN-VORTRAGSARENA: IM STUNDENTAKT TOP INFORMIERT

Über 20 Top-Vorträge gibt es auch dieses Jahr wieder auf der „Raiffeisen-Vortragsarena“ in der Messehalle 5. Diese reichen von der Sanierung in Passivhausqualität über Heizen mit Infrarot bis hin zu Werkberichten von nachhaltigen Bauprojekten.

Darüber hinaus ist es den KÄRNTNER MESSEN dieses Jahr gelungen, zwei große Partner mit eigenen Themenblöcken zu gewinnen. Zum Einen handelt es sich um BauundEnergie.info, das österreichweit größte Forum im Fachgebiet "Bau & Energie", das nicht nur die Energieeffizienz sondern vor allem die Bedürfnisse des Bauherrn in den Mittelpunkt der Überlegungen stellt. Neben der optimalen energetischen Lösung wird individuell auf Aspekte der Bau- und Haustechnik, Wirtschaftlichkeit und den Wohlfühlfaktor eingegangen. Dabei ist es dem BauundEnergie.info Verbund ein Bedürfnis nicht nur zu planen, sondern Bauherrn bei der Hand zu nehmen und aktiv bei der Umsetzung von Vorstellungen, Ideen und Visionen bestmöglich zu unterstützen - es geht uns um die Wünsche der Bauherrn unter Beachtung der Notwendigkeiten. Die Themen am 20. Februar 2015 ab 13.30 Uhr reichen von „Stromspeicherung in der Praxis“ über „Richtig bauen und klug sanieren“ bis „Energieeffizienz leicht gemacht“.

Beim zweiten Partner handelt es sich um [„klima:aktiv – Erneuerbare Wärme“](http://klima:aktiv), der am Samstag, 21. Februar ab 12.15 Uhr Vorträge zu den Themen „Welche Heizung passt zu welchem Haus“ über „Die Wärmepumpe als Allheilmittel?“ bis hin zu „Heizkessel-Casting der besonderen Art“.

KÄRNTNER FERTIGHAUSZENTRUM: WÄHLEN SIE AUS 8 MUSTERHÄUSERN

Der Fertighaus-Bau entwickelt sich stark wachsend als ökonomische Alternative zum klassischen Bau traditioneller Einfamilienhäuser. Wenn es um die Verwirklichung zukunftsorientierter Wohnräume geht, ist das „Kärntner Fertighauszentrum“ am Messegelände Klagenfurt erste Anlaufstelle. Der interessierte „Häuslbauer“ kann hier aus 8 verschiedenen Musterhäusern wählen.

INDIVIDUELL GEPLANT. - Der Wunsch ein eigenes Haus zu bauen steht bei den meisten Österreichern an erster Stelle. Das Eigenheim eröffnet viele Freiheiten, schafft einen festen

Lebensstandort für die ganze Familie und ist auch als Altersvorsorge rentabel. Besonders Fertighäuser erfreuen sich in den letzten Jahren steigender Beliebtheit. Die Vorteile gegenüber einem Eigenbau sind offenkundig: Fertighäuser benötigen nur eine kurze Bauzeit und insgesamt geringere Gesamtkosten. Somit wird der Traum vom Eigenheim auch für den kleinen Geldbeutel durchaus finanzierbar. Außerdem handelt es sich heutzutage nicht mehr um das Fertighaus „von der Stange“, sondern jedes Haus kann individuell auf die Lebenssituation und die Wünsche seiner Bauherren angepasst werden.

GANZJÄHRIG GEÖFFNET. - Alles zum Thema individuelle Fertigbauplanung, Finanzierung und Versicherung findet man im „Kärntner Fertighauszentrum“ am Klagenfurter Messegelände. Den interessierten Besuchern stehen gleich 8 verschiedene Musterhäuser zur Auswahl. Das „Kärntner Fertighauszentrum“ mit seinen qualifizierten Bauberatern hält ganzjährig geöffnet. Täglich (außer Sonntag) von 10.00 bis 18.00 Uhr und Samstag von 09.00 bis 13.00 Uhr. Ausreichende Gratis-Parkplätze für Bauinteressenten (Einfahrt Rosentalerstrasse) sind direkt vor Ort vorhanden. Weitere Detail-Infos gibt's unter www.fhz.at

PRODUKTNEUHEITEN: WAS GIBT ES NEUES IM BAUSEKTOR

HERZ pelletfire: Kombierter Energiesparkessel für Stückholz & Pellets. - Das Multifunktionswunder pelletfire ist eine perfekt aufeinander abgestimmte Kombination aus Holzvergaserkessel und Pelletskessel. Durch die separaten Brennkammern kann flexibel, je nach Bedarf, zwischen Scheitholz- und Pelletsbetrieb umgeschaltet werden. Wird nach Abbrennen des Scheitholzes noch Wärme benötigt, wird der Heizbetrieb automatisch mit Pellets fortgesetzt. Für noch mehr Komfort sorgt die Möglichkeit der automatischen Zündung, welche nicht nur Pellets, sondern auch Scheitholz je nach Erfordernis automatisch entzündet. *Firma Herz Energietechnik GmbH. (Messehalle 1, Stand C08)*

Natürliche leise Wärme aus Luft. - Die neue Dimplex Luft/Wasser TBS-Baureihe zur Außenaufstellung

- Die TBS flüstert so leise, dass man sie kaum wahrnimmt.
- Smarte Bedienung durch das Smart Eco System.
- Warmwasserbereitung bis 65°C; deswegen bestens geeignet im Neubau und Gebäudebestand
- Platzbedarf von nur 1 m² Grundfläche.
- Individuelle Farbakzente aus bis zu 1625 Farben setzen.
- Drei individuelle Oberflächen: Hochglanz lackiert, Seidenglanz oder Mattglanz
- MIT oder OHNE Designhaube wählbar.
- Wärmepumpe: Energieklasse A/A+
- EHPA Wärmepumpen Gütesiegel

Firma Glen Dimplex Austria GmbH (Messehalle 1, Stand C14A)

Saubere Sache: Saugroboter von Vorwerk. - Immer frisch gesaugt mit dem neuen Kobold VR200 Saugroboter. Dank innovativster Lasertechnologie navigiert er selbstständig durch die ganze Wohnung und reinigt effektiv in logischen Bahnen. Er reinigt alle Räume, wann immer Sie es wünschen, auch wenn Sie nicht zu Hause sind. Hindernisse überwindet er spielend und saugt selbst unter niedrigen Möbeln. *Firma Vorwerk (Messehalle 3, Stand D19)*

bösch: Alles aus einer Hand mit bestem Kundenservice. - Als Komplettanbieter ist bösch nicht nur mit innovativen Produkten für alle Brennstoffe bei den Kunden präsent. Auch das umfangreiche Serviceangebot überzeugt. Die regionale Verfügbarkeit des Kundendienstes garantiert Ihnen ständige Erreichbarkeit, Kostenersparnis, gesteigerten Komfort und sinnvolle Serviceleistungen. Von der Inbetriebnahme bis zur Heizraumbetreuung – bösch findet für Sie die perfekte Lösung und betreut Sie 24 Stunden, 365 Tage im Jahr. *Firma Bösch (Messehalle 1, Stand A14)*

NEU: easyComfort U-Line Elegance. - Moderne Architektur liebt geometrische Formen und bringt Ästhetik nach puristischen reduzierten Prinzipien auf den Punkt. U-Line Elegance bedeutet klare Linien, harmonische Proportionen und durchdachte Details. Die neue Optik der Elegance Linie fügt sich harmonisch in jede Wohnsituation ein. Wie alle Infrarotpaneele von easyTherm zeichnet sich easyComfort U-Line Elegance durch Energieeffizienz und die Verbreitung von Wohlfühlwärme aus, von der bereits viele Nutzer schwärmen. *Firma easyTherm (Messehalle 1, Stand F12B)*

Alarmanlagen und Sicherheitstechnik

- jetzt neu und ab sofort im Sortiment der Baustoffabteilung
- Sicherheit für Ihre Familie und Ihr Zuhause
- bei Interesse kostenloser Sicherheitscheck
- Bedarfsermittlung und Beratung vor Ort beim Kunden
- eventuellen Prämienvorteil bei Versicherung nutzen
- Service und Wartung von "Unser Lagerhaus" garantiert
("Unser Lagerhaus" Warenhandelsgesellschaft m.b.H., Messehalle 1, Stand D10)

Handwerkerservice - "Alles aus einer Hand" - Eine praktische Erneuerung ist das Handwerkerservice. Dieser Service ist ein Service von A bis Z und garantiert zuverlässige Montage- und Verlegearbeiten, und das alles aus einer Hand. Vom Produkt bis zur Umsetzung.

- Produkt und Montageservice von "Unser Lagerhaus"
- wir verlegen und montieren:
- Parkett/Laminat/Vinyl, Fenster/Türen, Garagentore,
- Alarmanlagen, Solar/Photovoltaik, Heizung/Sanitär,
- und vieles mehr....
("Unser Lagerhaus" Warenhandelsgesellschaft m.b.H., Messehall 1, Stand D10)

EcoTouch Ai1 Geo Erdwärmepumpe. - Die Ai1 aus der EcoTouch-Serie hat bei ihrem Erscheinen für Furore gesorgt. Kein Wunder - denn beste Leistungswerte, die sehr

hochwertige Ausstattung, modernste Steuerungstechnik und das mehrfach prämierte Design überzeugen. Durch unseren Systempartner Teramex, der auf die Herstellung von Erdenergiesonden spezialisiert ist, ist eine einwandfreie Funktion, unabhängig vom geologischen Aufbau, garantiert.

Highlights

- Niedrige Betriebskosten durch COP-Werte bis 5,1
- Touch-Display mit Easy-Con Software
- Smartphone-Steuerung über Easy-Con Mobile
- Silenter Schwingungsdämpfer

(Klötzl Vertriebs GmbH, Messehalle 1, Stand F02A)

Absoluter Weitblick mit Internorm. - Mit dem neuen Panorama HX 300 von Internorm schaffen großflächige Verglasungen, die komplett in das Mauerwerk integriert sind, grenzenlose Freiheit für Ihr Zuhause. Sie bringen Licht in Ihre Innenräume und bieten gleichzeitig volle Sicht nach draußen. Innovative Lösungen wie Glasstöße, bei denen der Übergang von Glasscheibe zu Glasscheibe annähernd unsichtbar ist, bieten viele Möglichkeiten in der modernen, großflächigen Glasarchitektur. Mit integrierten Fenstern, passend zum Stil Ihres Hauses, setzen Sie damit optische Akzente.

(Internorm Fenster GmbH., Messehalle 4, Stand B03)

BESUCHERSERVICE: ALLES RUND UM DIE HÄUSLBAUERMESSE KLAGENFURT

TERMIN & ÖFFNUNGSZEITEN. - Die HÄUSLBAUERMESSE KLAGENFURT findet von Freitag, dem 20. Februar bis Sonntag, dem 22. Februar 2015 am Messegelände Klagenfurt statt und hält täglich von 09.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

EINTRITTSPREISE. - Die Tageskarte für Erwachsene kostet € 8,-, Kinder und Jugendliche von 6 bis 16 Jahre zahlen € 2,-, Jugendliche von 17 bis 19 Jahre zahlen € 3,- sowie Präsenzdiener, Studenten und Behinderte € 3,-.

PARK&RIDE. - Wer mit dem Auto anreist, kann dieses bequem und kostenfrei an der Autobahnabfahrt Klagenfurt-West (August-Jaksch-Straße) bzw. beim P&R-Parkplatz Minimundus parken. Von hier verkehren im 15-Minuten-Intervall Shuttlebusse zur Messe und retour. Dieser Service wird täglich von 08.30 bis 18.20 Uhr angeboten. Die letzte Rückfahrt ab Messe-Haupteingang zum Autobahn-Parkplatz erfolgt um 18.20 Uhr.

KINDERGARTEN. - Während sich die Eltern in aller Ruhe über die neuesten Produktangebote informieren, werden die kleinsten Besucher im messeeigenen Kindergarten im Messefoyer (Galerie) fachgerecht betreut. Dieses Service kann täglich von 09.00 bis 17.30 Uhr genutzt werden und ist darüber hinaus kostenfrei.

MIT BUS UND BAHN ZUR MESSE. - Wer umweltfreundlich anreisen möchte, wählt Bus und Bahn der KÄRNTNER LINIEN. Man profitiert nicht nur vom extrem günstigen Kombiticket, sondern erspart sich auch die Parkplatzsuche vor Ort. So zahlt beispielsweise ein Erwachsener für die Hin- und Rückfahrt aus ganz Kärnten inklusive Messticket nur € 16,- bzw. ermäßigt € 9,- innerhalb Klagenfurt € 7,- bzw. ermäßigt € 4,-. Die Tickets sind bei allen Fahrkartenautomaten, bei den Personenkassen und Buslenkern erhältlich. Mehr Infos gibt es auch unter www.kaerntner-linien.at

WEITERE INFORMATIONEN: Alles zur HÄUSLBAUERMESSE KLAGENFURT gibt es unter www.kaerntnermessen.at, www.facebook.com/kaerntnermessen.at sowie telefonisch unter [0463/56800](tel:046356800).



Medienkontakt

Kärntner Messen, Christian Wallner, Leitung Public Relations

T: +43 463 56800-24, F: +43 463 56800-48, E: wallner@kaerntnermessen.at

Weitere Presseinformationen und Pressefotos finden Sie auf www.kaerntnermessen.at/messe/pressemedien